

Pressemitteilung vom 30.06.2015

MBA-Fernstudiengang der Hochschule Kaiserslautern mit “Out of Campus-Event” in Dubai

Die Teilnahme an einer internationalen Konferenz im Ausland hat sich längst als fester Bestandteil des MBA-Fernstudienganges Marketing-Management und Vertriebsingenieurwesen der Hochschule (HS) Kaiserslautern etabliert. Nachdem in den vergangenen Jahren schon Konferenzen in Budapest und Dublin besucht wurden, waren die 30 MBA-Studierenden in diesem Jahr zu Gast in Dubai, einem der sieben Emirate, die die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) bilden.

Unter der Leitung der Professoren Dr. Bettina Reuter sowie Dr. Walter Ruda und mit Unterstützung durch Patrick Schackmann, Geschäftsführer von ed-Media, besuchten die berufsbegleitend Studierenden des Zweibrücker Fachbereichs Betriebswirtschaft im Rahmen einer Out of Campus-Veranstaltung die Metropole am Persischen Golf. Der Besuch in Dubai war Teil des Pflichtprogramms der MBA-Studierenden (Master of Business Administration) der beiden Präsenzzorte Zweibrücken und Augsburg.

Mittlerweile hat sich Dubai zu einem Drehkreuz des internationalen Flugverkehrs und zu einem internationalen Handels- und Touristenzentrum entwickelte. Dubai-Stadt liegt am Nordrand des Emirats Dubai und wird geteilt durch den Dubai Creek, eine 100 bis 1300 Meter breite und ca. 14 Kilometer lange Bucht des Persischen Golfs. Dubai ist der Hauptsitz der eigenen Fluggesellschaft Emirates und beheimatet mit Burj Khalifa mit 828 m Höhe das höchste Bauwerk der Welt.

Das mehrtägige Besuchsprogramm beinhaltete die unterschiedlichsten Bausteine und wurde wieder hervorragend durch Bianca Welsch und Martina Fremgen von ed-Media in Zusammenarbeit mit der George Washington University und der United Arab Emirates University (UAEU) vorbereitet. Die Studierenden besuchten in diesem Jahr die ICSB-Academy, die zum ersten Mal im Rahmen der 60. ICSB-Jubiläumskonferenz veranstaltet wurde, federführend organisiert von Prof. Dr. Luca Landoli, University of Naples Federico II und Stevens Institute of Technology, New Jersey, sowie Prof. Associate Dr. Ayman El Tarabishy, George Washington University. Mittlerweile wurde Prof. Dr. Walter Ruda zum Mitglied der ICSB-Academy ernannt, gemeinsam mit renommierten Kollegen/-innen aus den USA, Kanada, Italien und Deutschland. Am ersten Tag der Academy wurde das Unternehmen Ducab besucht. Ducab ist mit 5 Produktionsbetrieben in der Kabelbearbeitung tätig. Jährlich werden über 110.000 Tonnen Kupfer verarbeitet. Das international tätige Unternehmen, dessen Management multikulturell zusammengestellt ist, gehört zu jeweils 50% dem Emirat Abu Dhabi und dem Emirat Dubai. Nach einem ausführlichen Rundgang durch die Fertigung wurden bei den Unternehmens-Präsentationen die Fragen der MBA-Studierenden beantwortet. Am Nachmittag standen bei einem Vortrag von Prof. Dr. Chuck Matthews, University of Cincinnati, die Themen „Innovation und Kreativität“ im Vordergrund. In einem Online Venture Challenge-Workshop mussten die Studierenden anschließend in Gruppen ein Unternehmen aufbauen und am Markt einführen. Der nächste Tag startete mit einem besonderen Highlight, denn Kory Spiroff von Alamar Food, VAE, berichtete über die Erfahrungen eines Start up-Unternehmers im Food-Sektor. In weiteren Vorträgen präsentierten Prof. Dr. Geoff Archer, Royal Roads University, Vancouver und Prof. Dr. Katia Passerini, New Jersey Institute of Technology, Innovationen, Innovationen und Geschäftsmodelle. Die Bootsfahrt am Nachmittag auf dem Dubai Creek mit heimischen Essensspezialitäten wurde wegen der starken Sonneneinstrahlung größtenteils unter Deck verbracht. Beim Besuch des Dubai Museums konnte noch einmal auf die Geschichte der Glitzerstadt Dubai, die vor nicht einmal allzu langer Zeit noch ein Beduinenort gewesen war, zurückgeblickt werden. Am Abend gab es dann beim gemeinsamen Abendessen noch einmal weitere Hinweise für die Studierenden im Hinblick auf die Erstellung der Posterpräsentationen.

Am nächsten Tag berichteten die Professoren Dr. Robert Parente, University of Salerno und Dr. Walter Ruda über die personelle und finanzielle Ressourcenausstattung sowie praktische Probleme und Lösungen bei der Gründung und dem Aufbau eines Unternehmens. Am Nachmittag referierte Dr. Silke Tegtmeier, Universität Lüneburg, zum Thema „Präsentationstechniken von Geschäftsideen“, bevor die Studierenden in Gruppen ihre Geschäftsideen unter zeitlichem Druck präsentieren und vertreten mussten. Ein weiteres Highlight war der abendliche Besuch der Eröffnungszereemonie der ICSB-Konferenz im World Trade Center. Ein wichtiger Aspekt dieser mehrtägigen Veranstaltung war natürlich auch der Austausch der Zweibrücker MBA-Studierenden mit den Besuchern der ICSB-Academy, die aus Ländern wie z. B. den Vereinigten Arabischen Emiraten, Ägypten, Italien und den USA stammten sowie mit den internationalen Teilnehmern der ICSB-Konferenz.

Beigefügtes Bildmaterial:

MBA-Dubai: Die MBA-Studierenden bei ihrem Besuch in Dubai

Ihr Ansprechpartner:

Prof. Dr. Walter Ruda +++ 0631-3724-5240 +++ Walter.Ruda@hs-kl.de

V.i.S.d.P. Prof. Dr. Konrad Wolf, Präsident der HS Kaiserslautern ++ Tel: 0631/3724-2100 ++ Mail: praesident@hs-kl.de

Red.: Pressestelle Standort Kaiserslautern ++ Elvira Grub ++ Tel: 0631/3724-2163 ++ Mail: elvira.grub@hs-kl.de

Pressestelle Standort Pirmasens ++ Christiane Barth ++ Tel: 0631/3724-7081 ++ Mail: christiane.barth@hs-kl.de

Pressestelle Standort Zweibrücken ++ Wolfgang Knerr ++ Tel: 0631/3724-5136 ++ Mail: wolfgang.knerr@hs-kl.de